

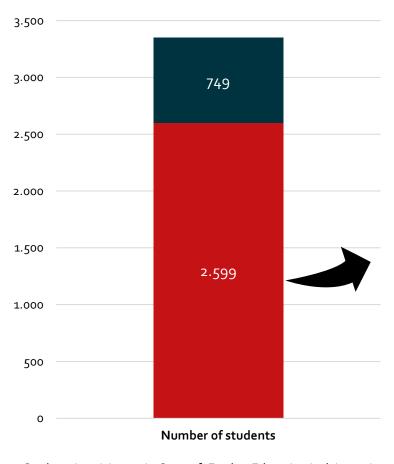
Promoting the BIP idea within the CUAS staff community

Mgr. Mgr. Aleksandra Jama MSc.

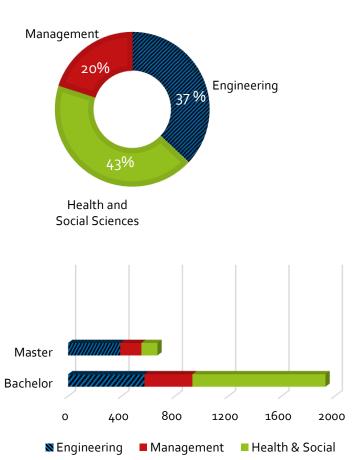
OEAD PLA Erasmus+ BIPs 14.05.2024



CUAS facts



- Students/participants in Center f. Further Education incl. Incomings
- Students in standard programs



- 5 campuses in the south of Austria
- **Degree programs taught in English** (on master and bachelor level)
- Top 3 UAS in research in Austria (Project volume: EUR 8 million in 2022; EUR 9 million planned for 2024)
- Associated member of ATHENA European University Alliance



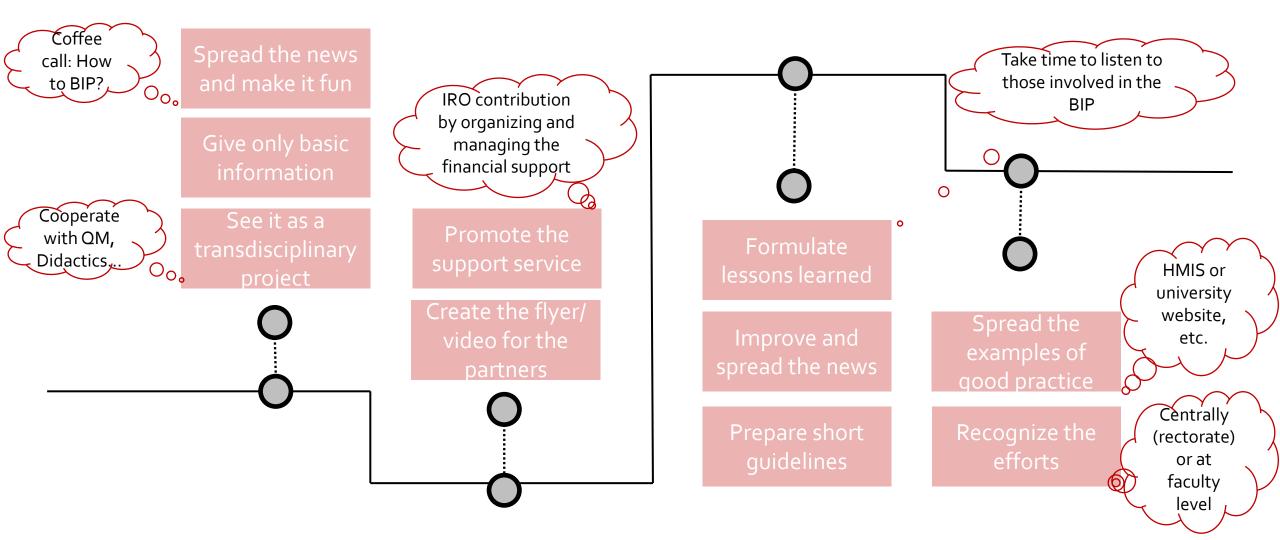
CUAS BIP statistics

- Participation by Erasmus Calls
 - 2021: 5 BIPs
 - 2022: 3 BIPs
 - 2023: 1 BIP
 - 2024: 4 BIPs (including the first one for staff)
 - 2025: 2 BIP ideas
- All of the BIPs were offered for 3 ECTS credits
- On average five teachers were working by one BIP
- On average 20 Incoming students
- On average 10 CUAS students
- The recognition was given partly for an existing course and partly as an additional performance





Tips for internal lobbying for BIP





Coffee Call - How to BIP?

Preparation

at least a year in advance

Implementation

coordinated with the two partner universities

Follow up

up to 2 weeks after the event

- Find (at least) 2 partners
- **Define** coordinating CUAS lecturer
- **Develop** the BIP with the partners
- **Inform** IRO by January so that application for funding can be requested
- **Implement** planned activities

Extract from the internal Coffee Call

Prepare a descript

a possible future BIPs

Share learnings with colleagues who might also be interested in organising a

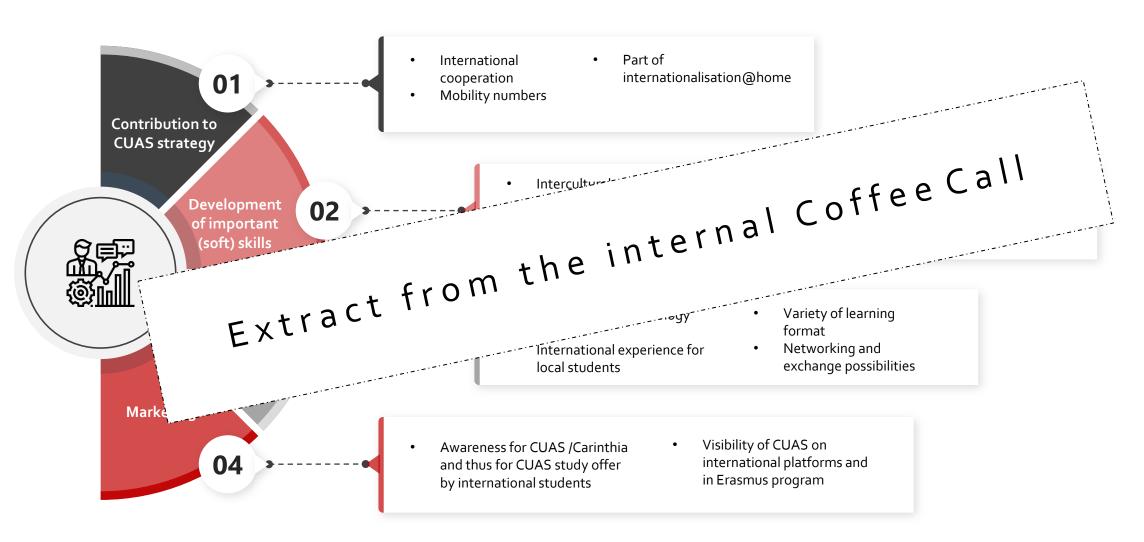
uie costs as those will ாough the *Projektkostenstelle* of IRO



- CUAS students participating in BIP might have to be excused from some classes!
- Students from other universities are considered as **INCOMINGS** (have to be enrolled, pay ÖH fee and their Learning Agreement must be signed by all parties in advance)!
- Staff members coming to a BIP might require assistance from IRO!



Benefits for individuals and CUAS



Prozessbeschreibung – IRO R12
Titel: Organisation von BIPs Datum: 14.11.2022
Ersteller: IRO Geprüft: Jurist + QMOE



FH Vorgehensweise bei der Organisation von Blended Intensive Programs

Wofür steht BIP?

Blended Intensive Program ist ein Terminus, der mit dem neuen Erasmus Programm eingeführt wurde. Es bezeichnet Projekte in der Lehre zwischen mindestens 3 Hochschulen aus 3 verschiedenen Erasmus Ländern, in denen die kurze physische Mobilität durch verpflichtende virtuelle Komponenten ergänzt wird.

Der physische Aufenthalt an der Hochschule X im Ausland muss <u>mindestens fünf Tage</u> dauern. Virtuelle Komponente können beispielsweise als online learning exchange & teamwork oder Erarbeitung der gemeinsamen Aufgaben organisiert werden und sollten in der Regel für mind. 6 Wochen vorgesehen werden. Es müssen dabei <u>mind. 3 ECTS-Credits</u> für beide Komponenten vergeben/angerechnet werden. Es müssen <u>mind. 15 geförderte Personen</u>, die an einer Hochschule studieren/arbeiten, an dem BIP teilnehmen. Für den Aufenthalt im Ausland können Studierende eine Erasmus Förderung beantragen. Die Gasthochschule kann für die Organisation vom BIP bis <u>max. EUR 8.000</u> (bei 20 teilnehmenden Studierenden aus dem Ausland) vom Erasmus Programm beantragen. Das BIP Budget kann beispielsweise für Honorarnoten für Gastvortragende, Mietkosten, Social Events für Studierende ausgegeben werden.

Dieses Dokument beschreibt zwei Fälle:

- a) Wenn ein BIP an der FH Kärnten stattfindet.
- Wenn die FH K\u00e4rnten eigene Studierende bzw. Mitarbeiter*innen zu einem BIP ins Ausland entsendet.



Prozessbeschreibung - IRO R12

Titel: Organisation von BIPs Datum: 14.11.2022 Ersteller: IRO Geprüft: Jurist + QMOE



Welche Schritte müssen erfolgen, wenn ein BIP an der FH Kärnten stattfinden soll

Nr	Aktivität	Zeitraum
1	Zwei Partner in zwei verschiedenen Erasmus Ländern² finden und	Herbst,
	Ansprechpersonen für die Entwicklung von einem BIP definieren	Jahr X
2	Die Inhalte der Veranstaltung und Vorgehensweise grob planen.	
3	Den Standort für das BIP bestimmen (z.B. im Jahr X+1 in Österreich, im Jahr X+2 in Finnland)	
4	Sollte der Standort in Kärnten festgelegt werden, IRO informieren, damit eine Förderung beantragt werden kann. Folgende Informationen sind dabei notwendig: a) Partnerinstitutionen b) Zeitraum für das BIP c) Titel vom BIP Das IRO muss mit jedem Partner einen "Sonder-Erasmus Vertrag" für die Durchführung von BIPs abschließen.	Bis 1. Februar Jahr X+1
5	 Umsetzung an der FH VOR dem BIP: Die Organisation und Durchführung der V Komponente obliegt den im BIP involvierten Lehrenden. Es muss mind. ein*e HBL in die organisatorische oder didaktisch/wissenschaftliche Planung des BIP eingebunden sein. Es handelt sich um ein Freifach. Daher muss die LV, die im Rahmen von BIP angeboten wird, in aCTIons bei einem Semester als zusätzliche freiwillige LV mit mindestens 3 ECTS Credits angelegt werden und zwar mit dem Titel: Blended Intensive Program " Das BIP sollte auf der Grundlage einer Lehrveranstaltungs- bzw Modulbeschreibung gemäß QMOE Vorlagen und dessen Freigabe durch die zuständige Studiengangleitung und QMOE als freiwillige LV (bzw. freiwilliges Modul) angelegt werden³. Zu einem BIP können sich FH Studierende, aber auch Gaststudierende anmelden. 	Entweder im Jahr X+1 ODER x+2



MGR. MGR. ALEKSANDRA JAMA MSC / WWW.FH- KAERNTEN.AT



Lessons learnt from CUAS BIPs



The amount of work is huge and the student satisfaction from the experience is extremely high!!!



Cooperation, communication with IRO AND support from the program director(s) is the key

- make sure the recognition is given
- make sure that CUAS students have time to attend the BIP
- make sure that the management of mobilities and thus of the budget is possible



Data availability early in the process

- of the partner universities and contact person
- of interested students from partner universities



IRO support and responsibilities of the study program

IRO:

- management of the mobilities
- organisation of social event
- management of the budget
- dissemination of the project

Study program/BIP coordinator:

- defining content and partners
- Designing, planing and conducting the BIP
- LA/ Issuing of the ToR

MGR. MGR. ALEKSANDRA JAMA MSC / WWW.FH- KAERNTEN.AT



More information

- Dissemination on the website https://www.fh-kaernten.at/international/blended-und-virtuelle-kooperationen
- IRO for questions concerning the management of the international cooperations, mobility flows, budget



Katja Keischnigg



Mgr. Mgr. Aleksandra Jama MSc.





FH-Prof.in Dr.in Eithne Knappitsch



FH-Prof.in Dr.in Christine Pichler, Bakk. MA